

23. Oktober 2007 Nr. 98

Aus dem Inhalt

Hochschulszene

Kooperatives Telefonieren 7 für die Züge der Zukunft



Informatik-Projektgruppe und „Neue Bahntechnik Paderborn“ demonstrieren Zukunftsstandards

Rubriken

Filmkritik: 5
„Glaube Liebe Hoffnung“
Dokumentarfilm schürte lebhaftige Diskussion.

Glosse: 6
Public Speaking (for Rookies)
Der durchschnittliche Student fürchtet zwei Dinge: Den ersten öffentliche Vortrag vor einer großen, hohläugigen und unbarmherzigen Menge sowie das erste Erwachen auf der eigenen Fußmatte ...

Kult(p)ur: 7
Theaterstück:
„Ophelias Schattentheater“



Nikolaus Risch zum ersten Präsidenten der Universität Paderborn gewählt

Senat bestätigte am 17. Oktober die Wahl des Hochschulrats

Der amtierende Rektor der Universität Paderborn, Prof. Dr. Nikolaus Risch, soll in Zukunft auch ihr erster Präsident werden. Das entschied der Hochschulrat einstimmig am 9. Oktober. Im öffentlichen Vorstellungsgespräch gelang es Risch am besten, den achtköpfigen Rat von seinen Führungsqualitäten zu überzeugen.

Von den insgesamt drei Bewerbern präsentierte er „das klarste Zukunftskonzept“, so der Vorsitzende des Hochschulrats Prof. Dr. Winfried Schulze. Auch seine „erfolgreiche Arbeit als Rektor“ sprach für Nikolaus Risch, sodass dieser die Wahl klar für sich entschied. Als Mitbewerber waren Prof. Dr. Joachim Herzog, Präsident der Fachhochschule Worms, und Prof. Dr. Matthias Rath, Prorektor an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg, angetreten.

Am 17. Oktober bestätigte der Senat die Wahl des Hochschulrats, jedoch nicht einstimmig: Neben zwölf Jastimmen gab es sechs Neinstimmen und zwei Enthaltungen. Da das Amt des Präsidenten durch das neue Hochschulfreiheitsgesetz definiert wurde, ist Nikolaus Risch nun der erste Präsident der Universität Paderborn, und außerdem der erste gewählte und bestätigte Präsident einer öffentlich-rechtlichen Hochschule in Nordrhein-Westfalen. Seine Amtszeit wird sieben Jahre dauern.



Prof. Dr. Nikolaus Risch

(mkb)

Ankündigung



Party, Party, Party

Schnüffelparty findet am 25. Oktober an der Uni Paderborn statt

Kaum hat das Semester begonnen, stehen nicht nur unzählige Vorlesungen und Seminare auf dem Stundenplan. Nein, auch die wöchentlich stattfindenden Uni-Parties sind für viele ein Muss.



Wie auch die Schnüffelparty, denn diese Party hat eine Menge zu bieten: Keine Geringeren als MTV und Uncle Sally's präsentieren Itchy Poopzkid, die Gewinner des MTV Bandtrip, ab Mitternacht auf der Live-Stage! Mit ihnen teilen die Band Enter Room und DJ LeChef

die Bühne. Außerdem sorgen House, Latin, Hip Hop, Drum'n'Bass und

der Mainfloor weiterhin für ein bunt gemischtes Event. Außerdem wird euch mit Getränkepecials und Live-Visuals der Abend versüßt. Was das alles kostet? Lächerliche 6 Euro! Erhältlich sind die Karten im Mensa-Foyer von 11 – 14 Uhr, beim Westfalenblatt und bei Lounge & Peppers – aber nur so lange der Vorrat reicht. Das ganze Spektakel beginnt 21:30 Uhr. Also, nicht zu spät kommen ... (js)

Neues Wintersemester, neuer AStA

Von StuPa-Wahlen, Videokonferenzen, Technikpannen und mehrdeutigen Auszählungsergebnissen

In der letzten Ausgabe vor der vorlesungsfreien Zeit berichteten wir, dass die alljährlichen Hochschulwahlen anstanden. In der Zeit vom 02. - 04. Juli 2007 waren alle Studierenden dazu aufgefordert, ihre Stimmen abzugeben, um zu entscheiden, wer in den nächsten beiden Semestern die Interessen der Studierenden vertreten soll. Da Wahlhelfer im Bereich WiWi Wahlzettel in falsche Urnen einwerfen ließen, musste die Auszählung der Ergebnisse auf zwei Tage durchgeführt werden, statt an einem Tag.

Da ein Mitglied der ISG einen Fehler bemerkte, musste der Wahlaufsichtsausschuss eine erneute Auszählung bekanntgeben, die Mitte September stattfand. Da sich das Ergebnis doch leicht verändert hat, musste ein weiterer Widerspruchsantrag eines Parlamentariers, der durch die Neuauszählung keinen Sitz im Studierendenparlament (StuPa) mehr erhielt, vom Wahlaufsichtsausschuss geklärt werden. Dieser Widerspruch wurde jedoch abgelehnt, da bei der Neuauszählung keine Fehler bemerkt wurden.

Somit sind im aktuellen StuPa viele neue Gesichter, die zusammen mit erfahrenen Parlamentariern der letzten Perioden bis zum 31.09.2008 die Studierenden vertreten werden. Bei der konstituierenden Sitzung am 12. September ging es nun darum, den Allgemeinen Studierendenausschuss (AStA) zu wählen. Hierfür wurden dem StuPa drei Vorschläge unterbreitet:

Die Koalition von Jusos, FUMI und IBS/WING schlug Jonas Wagener als AStA-Vorsitzenden mit dem Team von Dominik Schwermer als Stellvertreter

und Referent für Kommunikation, Soziales und Internationales, Katrin Redottée als Referentin für Finanzen, Sevin Arat als Referentin für Soziales und Slim Nefatti als Referent für Controlling vor. Da Jonas Wagener zum Zeitpunkt der konstituierenden Sitzung im Urlaub in Bulgarien war, wurde er per Webcam aus einem Internet-Cafe zugeschaltet, was zu einigen Diskussionen führte, ob diese Art der Wahl legitim wäre. In einer Abstimmung akzeptierte das StuPa die Zuschaltung schließlich.

bekämen keine Entlohnung, würden dafür aber auch nur die notwendigsten Aufgaben erledigen. Dies sei insofern keine Verschlechterung, da es laut André Kahle in den letzten AS-ten auch viele Personen gegeben hat, die trotz Bezahlung ihren Pflichten nicht nachgekommen sind.

Nachdem alle Kandidaten mehr oder weniger ausführlich befragt wurden, kam es zur Wahl des AStA-Vorsitzenden. Im ersten Wahlgang kam es zum Gleichstand mit jeweils 12 Stimmen für Jonas Wagener und Kai-

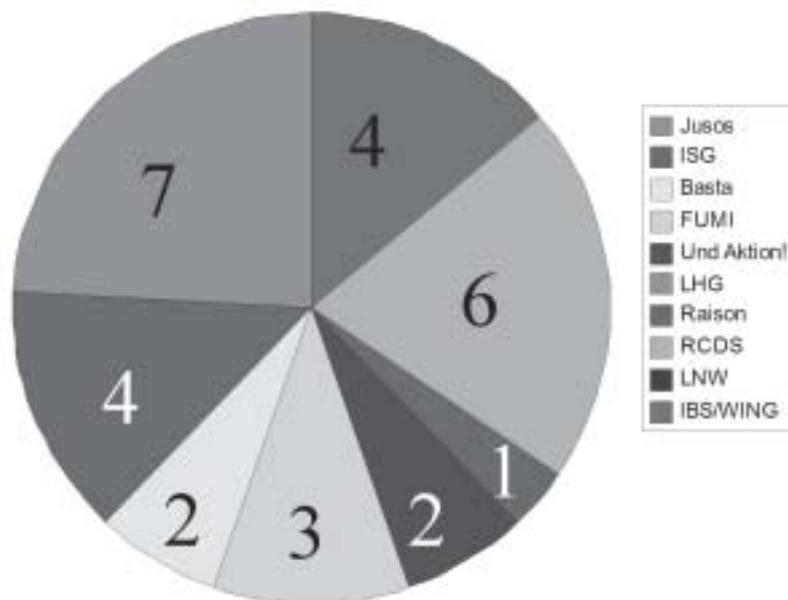
Uwe Heidemeier und 3 Stimmen für André Kahle bei keiner Enthaltung. Mit einer Ermahnung an das StuPa, eine vernünftige Entscheidung für den AStA zu treffen, zog André Kahle seine Kandidatur zurück. Im nun folgenden zweiten Wahlgang erhielt Kai-Uwe Heidemeier 14 Stimmen und Jonas Wagener 13 Stimmen. Da aber kein Kandidat die Mehrheit im Parlament, 15 Stimmen, erzielen konnte, musste ein weiteres Mal abgestimmt werden. Im dritten Wahlgang siegte schließlich

Jonas Wagener mit 14 Stimmen und einfacher Mehrheit gegen Kai-Uwe Heidemeier mit 13 Stimmen. Er nahm die Wahl telefonisch an, da mittlerweile die Internetverbindung zusammengebrochen war.

Im direkten Anschluss wurden Dominik Schwermer als Stellvertreter und Katrin Redottée als Finanzreferentin gewählt. Die anderen Kandidaten erhielten keine Mehrheit. Durch Vorsitzenden, Stellvertreter und Finanzreferentin ist aber laut Satzung ein funktionstüchtiger AStA gegeben, weswegen die Wahl als gültig gilt.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sitzverteilung StuPa 2007/08



Der RCDS schlug zusammen mit der ISG Kai-Uwe Heidemeier als AStA-Vorsitzenden mit Katarina Grote als 1. Stellvertreterin, Timo Tempel als Finanzreferent und Ferdinand Martini als Controllingreferent vor. Eine Person für den Posten des 2. Stellvertretenden sollte später nominiert werden. Zudem sollte ein Sekretariat eingerichtet werden, das von ein Sekretärin mit Vollzeitstelle betreut würde.

Der dritte Vorschlag sah André Kahle als Vorsitzenden mit Simon Griwatz als Stellvertreter und Rafael Martínez als Finanzer vor. Alle drei wollten sogenannte 0-Referate, das heißt, sie

Marketing Praxis bei MTP Paderborn

Du bist marketingbegeistert und möchtest die letzte Spielwiese vor dem Eintritt in das Berufsleben nutzen und den Ernstfall proben? Dann bist Du bei MTP genau richtig.

MTP Paderborn bietet Dir die Möglichkeit von Beginn deines Studiums an wertvolle Praxiserfahrungen in Marketing, IT, Finanzen, Veranstaltungsorganisation, Personal und Mediengestaltung zu sammeln. Dies ist vor allem durch Projektarbeit mit bekannten Unternehmen und kostenlosen internen Schulungen möglich.

Im kommenden Wintersemester bietet Paderborn seinen Mitgliedern aber auch allen Studenten der Uni Paderborn ein vielfältiges Marketing-Programm. Wir freuen uns diesmal die A.S.I. Wirtschaftsberatung und ebay für eine Kooperation mit MTP - Geschäftsstelle Paderborn zu gewinnen. Interessante Workshops und Schulungen sollen unseren Mitglie-

dern einen Mehrwert bieten. Auch der Spaß soll bei MTP nicht zu kurz kommen! Ganz unter dem Motto work & fun findet jedes Semester in einer anderen MTP-Stadt eine viertägige Geschäftsstellenversammlung (GSV) statt. In diesem Semester treffen sich vom 15. – 18. November ca. 250 MTPler in Münster zu intensivem Erfahrungsaustausch mit Unternehmen, abgerundet durch die legendären MTPartys. Hier kannst Du in Workshops Dein Können unter Beweis stellen und Dich dadurch schon einmal bei bekannten Unternehmen empfehlen.

Das Highlight des Wintersemesters wird der MTP „Marketing Day 2007“



für die Paderborner Studenten sein. Top Unternehmen bieten Euch an diesem Tag an der Uni Paderborn Workshops, Vorträge und Schulungen an. Lust, Teil eines solchen Events zu sein? Auch hinter den Kulissen? Dann komm doch einfach bei unserem Infoabend am 29.10. um 20 Uhr in Raum D1.303 vorbei. Bei Knabberereien und Bier stellt Dir der Vorstand in lockerer Runde den Verein vor.

Wir freuen uns auf Dich!

Was ist MTP? MTP – Marketing zwischen Theorie und Praxis e.V. ist Deutschlands größte studentische Marketinginitiative. Seit 25 Jahren bildet MTP die Brücke zwischen der theoretischen Hochschulausbildung und der Wirtschaftspraxis.

Was bietet dir MTP?

Zusammen mit unseren Förderern aus Wirtschaft und Wissenschaft bietet MTP neugierigen Studenten aller Fachrichtungen die einzigartige Möglichkeit eigene Ideen zu verwirklichen. In Schulungen und Workshops werden Fähigkeiten trainiert und Erfahrungen gesammelt, die im späteren Leben einen entscheidenden Vorteil bieten werden.

(Kathrin Werzner/hr)

(Fortsetzung von Seite 2)

Im Anschluss an die Wahl gab der RCDS in einer Pressemitteilung bekannt, dass man enttäuscht war, dass diese Wahl wieder aufgrund von Absprachen und nicht nach Abwägung der Konzepte erfolgt sei. Dass die Finanzierung des RCDS-Konzepts aber von vielen Parlamentariern als mehr als fraglich angesehen wurde, beachtete man kurzerhand nicht.

Am 10. Oktober wurden schließlich auf der ersten Sitzung des 36. Studierendenparlaments zwei halbe Controllingreferenten in den AstA nachgewählt. Diese sind Hendrik Kiepe, der auch im letzten AstA diesen Posten innehatte, und Timo Tempel. Zudem wird der AstA im Bereich Hochschulpolitik durch Jakob Wisor ehrenamtlich unterstützt. (msc)

Anzeige:

Unsere Highlights im Oktober und November

Happy Hour:
täglich von 18-21 Uhr
alle Cocktails
4.50 Euro

ACHTUNG
Schaut auf unsere neue Homepage
Anruf mit Bildgalerie
www.QBARNA.de

Lasst euch von der Vielfalt unseres Musikangebotes überzeugen!
Schaut auf unserer Homepage vorbei!

Di 23.10 Salsa Party
Der Klassiker im Qbarna mit Juan de Cuba

Fr 26.10 Fiesta Discoteca
DJ Marcos und seine besten Stücke

Sa 27.10 Fiesta Cubana
DJ Juan de Cuba von der Insel ins Qbarna

Di 30.10 Salsa Party
Der Klassiker im Qbarna mit Juan de Cuba

Mi 31.10 Qbarna XChange Party
DJ Jobaco und Aufleger mit zwei Richtungen in die richtige Partyrichtung

Fr 02.11 Domingo Day
Domingo ist im Sektor

Sa 03.11 Qbarna in the Mix
DJ Jobaco mit seiner Kultparty

Di 06.11 Salsa Party
Der Klassiker im Qbarna mit Juan de Cuba

Fr 09.11 Fiesta Cubana
DJ Juan de Cuba mit den Hits der Insel

Sa 10.11 Funkybarna
DJ MKA ist nur für Euch da und spielt alles, was Spaß macht!

Di 13.11 Salsa Party
Der Klassiker im Qbarna mit Juan de Cuba

jeden Dienstag
Salsa Party (mit Tanzkurs)
DER Klassiker im Qbarna

jeden Mittwoch
Pader Cocktail Night (PCN)
alle Cocktails 4.50 Euro

weitere Termine & Informationen findet ihr auf unserer Homepage: WWW.QBARNA.DE

Qbarna Cocktailbar
Kilianstrasse 2
33098 Paderborn
Tel. 05251 - 689 99 72

BigBrotherAwards 2007 vergeben

Datensammler wurden auch in diesem Jahr geehrt

Seit 2004 dürften jedem Studenten der Universität Paderborn die BigBrotherAwards ein Thema sein, hat doch unser ehemaliger Rektor und jetzige Präsident Prof. Dr. rer. nat. Nikolaus Risch einen der heißbegehrten Datenkrakenoscars für die Videoüberwachung unserer Hörsäle und Poolräume erhalten.

Am 12.10.2007 wurden die diesjährigen schlimmsten „Datenkraken“ im Rahmen einer großen Gala geehrt, darunter unter anderem Bundesfinanzminister Steinbrück, Bundesjustizministerin Zypries und

Generalbundesanwältin Harms für die lebenslange Steuer-ID, den Gesetzentwurf zur Vorratsdatenspeicherung und die Anti-Terrormaßnahmen im Rahmen des G8-Gipfels, für die in Hamburg systematische Briefkontrollen durchgeführt und Körpergeruchsproben von Gipfelgegner genommen worden.

Zur allgemeinen Überraschung erhielt Bundesinnenminister Schäuble keinen Award. Begründet wurde dies jedoch mit den Argumenten, dass Schäuble mittlerweile schon überqualifiziert für den Preis sei und er

ihn eher als Ansporn zu noch stärkerem Sicherheitsextremismus verleiten würde. Sobald er aus dem Amt scheidet, sei ihm aber, genau wie seinem Vorgänger Otto Schily, ein Lifetime-Award ziemlich sicher.

Den Wirtschafts-Award erhielt diesmal die Deutsche Bahn, die anonymes Reisen systematisch unmöglich macht und mittlerweile zusätzlich zu Geburtsdatum und Passfoto noch RFID-Chips auf ihrer BahnCard 100 integriert hat, ohne ihre Kunden darüber zu informieren.

(msc)

Prüfungsgremium zur Sicherung der Qualität der Lehr- und Studienorganisation der Universität Paderborn (QdL-PG)

Jede Hochschule ist gesetzlich verpflichtet, ein Prüfungsgremium einzurichten, mit dem die Studierenden einen festen Ansprechpartner für Anregungen zur Weiterentwicklung oder auch Beschwerden über Mängel in der Lehr- und Studienorganisation haben. Die Zusammensetzung des Prüfungsgremiums bestimmt die Hochschule.

Die Hälfte der 8 stimmberechtigten Mitglieder des Gremiums an der Universität Paderborn sind Studierende, ferner ein Mitglied des Rektorates/Präsidiums, eine Hochschullehrerin oder ein Hochschullehrer, eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter sowie eine Person, die weder Mitglied noch Angehörige der Hochschule ist und den Vorsitz innehat.

Das Gremium greift Anregungen und Beschwerden auf und empfiehlt der Universität abhelfende Maßnahmen. Das Rektorat berichtet jährlich dem Senat über die Verwendung der Studienbeitragsmittel und unterrichtet hierüber das Prüfungsgremium. Das Gremium nimmt dazu Stellung. Anregungen und Beschwerden können insbesondere betreffen:



Vorsitzende des Prüfungsgremiums: Barbara Tigges-Mettenmeier (Unternehmensberaterin, Mitte vorn) Weitere Mitglieder: (v. li.): Daniel Breitlauch, Jonas Wagner, Prof. Dr. Uwe Kastens, Prof. Dr. Bernard Michael Gilroy, Arun Dasgupta, Dr. Dirk Prior (nicht dabei Jakob Wisor)

* die Organisation des Lehrbetriebs entsprechend den Vorgaben des Modul- und Studienplans

* die Einhaltung der Kriterien für die Prioritäten im Rahmen der Zulassung zu Lehrveranstaltungen, bei denen eine Begrenzung der Teilnehmerzahl erforderlich ist

* die Einhaltung von Fristen für Prüfungsergebnisse und Ähnliches

* für die Zukunft absehbare Mängel in der Organisation des Lehrbetriebs

Im Falle von nicht unerheblichen Mängeln in der Lehr- und Studien-

organisation kann das Gremium der Hochschulleitung Maßnahmen zur Verbesserung empfehlen. Seine Empfehlungen sind ein Instrument, um Mängel an der Universität Paderborn zu identifizieren und zu beheben. Gemeinsam wird nach den besten Lösungen gesucht.

Kontakt:

Die Studierenden und andere Mitglieder der Universität haben verschiedene Möglichkeiten, an das Gremium heranzutreten und Defizite in Studium und Lehre zur Kenntnis zu bringen:

* über die Fachschaften,

* direkt per E-mail über den dazu eingerichteten Zugang unter [qualitaet\[at\]upb.de](mailto:qualitaet[at]upb.de) an das Prüfungsgremium,

* oder direkt über jedes Mitglied des Prüfungsgremiums.

Es ist vorgesehen, dass sich das Prüfungsgremium i.d.R. zweimal im Semester trifft. Die Betreuung der zentralen E-mail erfolgt durch Mitglieder des Prüfungsgremiums.

Auf Wunsch werden sämtliche Angaben anonym behandelt.(QdL-PG/mkb)

Filmkritik

Glaube Liebe Hoffnung

Dokumentarfilm schürte lebhafte Diskussion



Im Rahmen seines Seminars „Dokumentarisches Arbeiten. Das Porträt im Dokumentarfilm“ an der Universität Paderborn stellte am Donnerstag, den 18.10., der national und international bekannte Dokumentarfilmer Andreas Voigt seinen Film „Glaube Liebe Hoffnung“ im Kino Cineplex in Paderborn vor. Für diesen erhielt er 1994 den "Grand Prix des Festivals du Film de Strasbourg" in Frankreich. Der Film ist Teil einer Reihe von fünf Dokumentarfilmen, die den politischen Wandel von 1987 bis 1997 in der Stadt Leipzig dokumentieren.

In „Glaube Liebe Hoffnung“ begleiten Andreas Voigt und sein Team eine Gruppe links- und rechtsradikaler Jugendlicher vom Dezember '92 bis '93. Dabei gelingt es ihnen einmalige Momentaufnahmen ihrer Protagonisten einzufangen. So erklärt z.B. Skinhead André, dass er seine intimsten Geheimnisse nur mit seinem Wellensittich Gary beredet. Gelächter herrscht im Publikum, auch als er beginnt mit übergroßen Mickey Mouse Pantoffeln und E-Gitarre in der Hand über seine ehe-

maligen Bandauftritte zu erzählen. Schließlich lässt ihn der Filmemacher ein Lied anstimmen, wobei dem Zuschauer das Blut in den Adern stockt. Solche und andere Szenen vermischt der Film in einem kontrastreichen Verhältnis mit Szenen aus dem alltäglichen, sozialen Leben nach der Wende. Ob nun rechts oder links spielt letztendlich nur eine beiläufige Rolle, denn die Schwierigkeiten und sozialen Änderungen sind im Wandel der Zeit doch ähnlicher Natur: Arbeitslosigkeit, Einsamkeit, Entfremdung und kaum Perspektiven für die Zukunft. In immer wiederkehrenden langen Einstellungen werden Schweigeminuten und Überlegungspausen der Befragten festgehalten. Sehr bedrückend und einfühlsam spiegeln sie die aktuelle Stimmung wieder.

Im anschließenden Gespräch mit dem Regisseur entstand eine lebhafte Diskussion um soziale Schichten, radikale Ansichten und Authentizität im Film. Immer wieder wies er darauf hin, dass nichts inszeniert war „Wir haben immer auf den richtigen Moment gewartet (...) Das ist das spannende am Dokumentarfilm.“ (cb)

Programmkino Lichtblick präsentiert:



Schulmädchen-Report 5

Retro:sex. Unter dem Banner der Aufklärung entstand eine Welle von Oswald Kolle-, Alois Brummer- und diversen Reportfilmen.

Am 23.10. 20.15 Uhr, im Cineplex

Goldfinger

Ein knackiger Sean Connery, super-cool und Pussy Galore; bemerkenswerter Eigenname für eine weibliche Hauptfigur... Daneben der böse Gerd Froebe als „Goldfinger“ in traumhafter Kulisse: was will man mehr?

Am 29.10. und 30.10. 20.15 Uhr, im Cineplex



Anzeige:

Apollo Zirkuszelt präsentiert:

Night
Synthasia
WestBam Berlin
John Askew
Digitalex:
Chris Boulton
Fris & und Eastab The Bouncer

Samstag, 27.10.07
ab 22.00 Uhr

29. + 30. Oktober
PADERBORN
DUNGEON

Das Horrorspektakel in Paderborn
Die ultimative Geisterbahn
Survival Horror - LIVE!

Eintritt € 4,-
Paartarif € 8,-

www.apollo-paderborn.de

HALLOWEEN PARTY
MIT KOSTÜM
FREIER EINTRITT
31. OKTOBER
21 UHR

EINTRITT
VVK: 5 Euro
TK: 7 Euro

Apollo Zirkuszelt Paderborn
www.apollo-paderborn.de
Kulisse VVK: 15,- TK: 20,- TK: 25,- TK: 30,- TK: 35,- TK: 40,- TK: 45,- TK: 50,- TK: 55,- TK: 60,- TK: 65,- TK: 70,- TK: 75,- TK: 80,- TK: 85,- TK: 90,- TK: 95,- TK: 100,- TK: 105,- TK: 110,- TK: 115,- TK: 120,- TK: 125,- TK: 130,- TK: 135,- TK: 140,- TK: 145,- TK: 150,- TK: 155,- TK: 160,- TK: 165,- TK: 170,- TK: 175,- TK: 180,- TK: 185,- TK: 190,- TK: 195,- TK: 200,- TK: 205,- TK: 210,- TK: 215,- TK: 220,- TK: 225,- TK: 230,- TK: 235,- TK: 240,- TK: 245,- TK: 250,- TK: 255,- TK: 260,- TK: 265,- TK: 270,- TK: 275,- TK: 280,- TK: 285,- TK: 290,- TK: 295,- TK: 300,- TK: 305,- TK: 310,- TK: 315,- TK: 320,- TK: 325,- TK: 330,- TK: 335,- TK: 340,- TK: 345,- TK: 350,- TK: 355,- TK: 360,- TK: 365,- TK: 370,- TK: 375,- TK: 380,- TK: 385,- TK: 390,- TK: 395,- TK: 400,- TK: 405,- TK: 410,- TK: 415,- TK: 420,- TK: 425,- TK: 430,- TK: 435,- TK: 440,- TK: 445,- TK: 450,- TK: 455,- TK: 460,- TK: 465,- TK: 470,- TK: 475,- TK: 480,- TK: 485,- TK: 490,- TK: 495,- TK: 500,- TK: 505,- TK: 510,- TK: 515,- TK: 520,- TK: 525,- TK: 530,- TK: 535,- TK: 540,- TK: 545,- TK: 550,- TK: 555,- TK: 560,- TK: 565,- TK: 570,- TK: 575,- TK: 580,- TK: 585,- TK: 590,- TK: 595,- TK: 600,- TK: 605,- TK: 610,- TK: 615,- TK: 620,- TK: 625,- TK: 630,- TK: 635,- TK: 640,- TK: 645,- TK: 650,- TK: 655,- TK: 660,- TK: 665,- TK: 670,- TK: 675,- TK: 680,- TK: 685,- TK: 690,- TK: 695,- TK: 700,- TK: 705,- TK: 710,- TK: 715,- TK: 720,- TK: 725,- TK: 730,- TK: 735,- TK: 740,- TK: 745,- TK: 750,- TK: 755,- TK: 760,- TK: 765,- TK: 770,- TK: 775,- TK: 780,- TK: 785,- TK: 790,- TK: 795,- TK: 800,- TK: 805,- TK: 810,- TK: 815,- TK: 820,- TK: 825,- TK: 830,- TK: 835,- TK: 840,- TK: 845,- TK: 850,- TK: 855,- TK: 860,- TK: 865,- TK: 870,- TK: 875,- TK: 880,- TK: 885,- TK: 890,- TK: 895,- TK: 900,- TK: 905,- TK: 910,- TK: 915,- TK: 920,- TK: 925,- TK: 930,- TK: 935,- TK: 940,- TK: 945,- TK: 950,- TK: 955,- TK: 960,- TK: 965,- TK: 970,- TK: 975,- TK: 980,- TK: 985,- TK: 990,- TK: 995,- TK: 1000,- TK: 1005,- TK: 1010,- TK: 1015,- TK: 1020,- TK: 1025,- TK: 1030,- TK: 1035,- TK: 1040,- TK: 1045,- TK: 1050,- TK: 1055,- TK: 1060,- TK: 1065,- TK: 1070,- TK: 1075,- TK: 1080,- TK: 1085,- TK: 1090,- TK: 1095,- TK: 1100,- TK: 1105,- TK: 1110,- TK: 1115,- TK: 1120,- TK: 1125,- TK: 1130,- TK: 1135,- TK: 1140,- TK: 1145,- TK: 1150,- TK: 1155,- TK: 1160,- TK: 1165,- TK: 1170,- TK: 1175,- TK: 1180,- TK: 1185,- TK: 1190,- TK: 1195,- TK: 1200,- TK: 1205,- TK: 1210,- TK: 1215,- TK: 1220,- TK: 1225,- TK: 1230,- TK: 1235,- TK: 1240,- TK: 1245,- TK: 1250,- TK: 1255,- TK: 1260,- TK: 1265,- TK: 1270,- TK: 1275,- TK: 1280,- TK: 1285,- TK: 1290,- TK: 1295,- TK: 1300,- TK: 1305,- TK: 1310,- TK: 1315,- TK: 1320,- TK: 1325,- TK: 1330,- TK: 1335,- TK: 1340,- TK: 1345,- TK: 1350,- TK: 1355,- TK: 1360,- TK: 1365,- TK: 1370,- TK: 1375,- TK: 1380,- TK: 1385,- TK: 1390,- TK: 1395,- TK: 1400,- TK: 1405,- TK: 1410,- TK: 1415,- TK: 1420,- TK: 1425,- TK: 1430,- TK: 1435,- TK: 1440,- TK: 1445,- TK: 1450,- TK: 1455,- TK: 1460,- TK: 1465,- TK: 1470,- TK: 1475,- TK: 1480,- TK: 1485,- TK: 1490,- TK: 1495,- TK: 1500,- TK: 1505,- TK: 1510,- TK: 1515,- TK: 1520,- TK: 1525,- TK: 1530,- TK: 1535,- TK: 1540,- TK: 1545,- TK: 1550,- TK: 1555,- TK: 1560,- TK: 1565,- TK: 1570,- TK: 1575,- TK: 1580,- TK: 1585,- TK: 1590,- TK: 1595,- TK: 1600,- TK: 1605,- TK: 1610,- TK: 1615,- TK: 1620,- TK: 1625,- TK: 1630,- TK: 1635,- TK: 1640,- TK: 1645,- TK: 1650,- TK: 1655,- TK: 1660,- TK: 1665,- TK: 1670,- TK: 1675,- TK: 1680,- TK: 1685,- TK: 1690,- TK: 1695,- TK: 1700,- TK: 1705,- TK: 1710,- TK: 1715,- TK: 1720,- TK: 1725,- TK: 1730,- TK: 1735,- TK: 1740,- TK: 1745,- TK: 1750,- TK: 1755,- TK: 1760,- TK: 1765,- TK: 1770,- TK: 1775,- TK: 1780,- TK: 1785,- TK: 1790,- TK: 1795,- TK: 1800,- TK: 1805,- TK: 1810,- TK: 1815,- TK: 1820,- TK: 1825,- TK: 1830,- TK: 1835,- TK: 1840,- TK: 1845,- TK: 1850,- TK: 1855,- TK: 1860,- TK: 1865,- TK: 1870,- TK: 1875,- TK: 1880,- TK: 1885,- TK: 1890,- TK: 1895,- TK: 1900,- TK: 1905,- TK: 1910,- TK: 1915,- TK: 1920,- TK: 1925,- TK: 1930,- TK: 1935,- TK: 1940,- TK: 1945,- TK: 1950,- TK: 1955,- TK: 1960,- TK: 1965,- TK: 1970,- TK: 1975,- TK: 1980,- TK: 1985,- TK: 1990,- TK: 1995,- TK: 2000,- TK: 2005,- TK: 2010,- TK: 2015,- TK: 2020,- TK: 2025,- TK: 2030,- TK: 2035,- TK: 2040,- TK: 2045,- TK: 2050,- TK: 2055,- TK: 2060,- TK: 2065,- TK: 2070,- TK: 2075,- TK: 2080,- TK: 2085,- TK: 2090,- TK: 2095,- TK: 2100,- TK: 2105,- TK: 2110,- TK: 2115,- TK: 2120,- TK: 2125,- TK: 2130,- TK: 2135,- TK: 2140,- TK: 2145,- TK: 2150,- TK: 2155,- TK: 2160,- TK: 2165,- TK: 2170,- TK: 2175,- TK: 2180,- TK: 2185,- TK: 2190,- TK: 2195,- TK: 2200,- TK: 2205,- TK: 2210,- TK: 2215,- TK: 2220,- TK: 2225,- TK: 2230,- TK: 2235,- TK: 2240,- TK: 2245,- TK: 2250,- TK: 2255,- TK: 2260,- TK: 2265,- TK: 2270,- TK: 2275,- TK: 2280,- TK: 2285,- TK: 2290,- TK: 2295,- TK: 2300,- TK: 2305,- TK: 2310,- TK: 2315,- TK: 2320,- TK: 2325,- TK: 2330,- TK: 2335,- TK: 2340,- TK: 2345,- TK: 2350,- TK: 2355,- TK: 2360,- TK: 2365,- TK: 2370,- TK: 2375,- TK: 2380,- TK: 2385,- TK: 2390,- TK: 2395,- TK: 2400,- TK: 2405,- TK: 2410,- TK: 2415,- TK: 2420,- TK: 2425,- TK: 2430,- TK: 2435,- TK: 2440,- TK: 2445,- TK: 2450,- TK: 2455,- TK: 2460,- TK: 2465,- TK: 2470,- TK: 2475,- TK: 2480,- TK: 2485,- TK: 2490,- TK: 2495,- TK: 2500,- TK: 2505,- TK: 2510,- TK: 2515,- TK: 2520,- TK: 2525,- TK: 2530,- TK: 2535,- TK: 2540,- TK: 2545,- TK: 2550,- TK: 2555,- TK: 2560,- TK: 2565,- TK: 2570,- TK: 2575,- TK: 2580,- TK: 2585,- TK: 2590,- TK: 2595,- TK: 2600,- TK: 2605,- TK: 2610,- TK: 2615,- TK: 2620,- TK: 2625,- TK: 2630,- TK: 2635,- TK: 2640,- TK: 2645,- TK: 2650,- TK: 2655,- TK: 2660,- TK: 2665,- TK: 2670,- TK: 2675,- TK: 2680,- TK: 2685,- TK: 2690,- TK: 2695,- TK: 2700,- TK: 2705,- TK: 2710,- TK: 2715,- TK: 2720,- TK: 2725,- TK: 2730,- TK: 2735,- TK: 2740,- TK: 2745,- TK: 2750,- TK: 2755,- TK: 2760,- TK: 2765,- TK: 2770,- TK: 2775,- TK: 2780,- TK: 2785,- TK: 2790,- TK: 2795,- TK: 2800,- TK: 2805,- TK: 2810,- TK: 2815,- TK: 2820,- TK: 2825,- TK: 2830,- TK: 2835,- TK: 2840,- TK: 2845,- TK: 2850,- TK: 2855,- TK: 2860,- TK: 2865,- TK: 2870,- TK: 2875,- TK: 2880,- TK: 2885,- TK: 2890,- TK: 2895,- TK: 2900,- TK: 2905,- TK: 2910,- TK: 2915,- TK: 2920,- TK: 2925,- TK: 2930,- TK: 2935,- TK: 2940,- TK: 2945,- TK: 2950,- TK: 2955,- TK: 2960,- TK: 2965,- TK: 2970,- TK: 2975,- TK: 2980,- TK: 2985,- TK: 2990,- TK: 2995,- TK: 3000,- TK: 3005,- TK: 3010,- TK: 3015,- TK: 3020,- TK: 3025,- TK: 3030,- TK: 3035,- TK: 3040,- TK: 3045,- TK: 3050,- TK: 3055,- TK: 3060,- TK: 3065,- TK: 3070,- TK: 3075,- TK: 3080,- TK: 3085,- TK: 3090,- TK: 3095,- TK: 3100,- TK: 3105,- TK: 3110,- TK: 3115,- TK: 3120,- TK: 3125,- TK: 3130,- TK: 3135,- TK: 3140,- TK: 3145,- TK: 3150,- TK: 3155,- TK: 3160,- TK: 3165,- TK: 3170,- TK: 3175,- TK: 3180,- TK: 3185,- TK: 3190,- TK: 3195,- TK: 3200,- TK: 3205,- TK: 3210,- TK: 3215,- TK: 3220,- TK: 3225,- TK: 3230,- TK: 3235,- TK: 3240,- TK: 3245,- TK: 3250,- TK: 3255,- TK: 3260,- TK: 3265,- TK: 3270,- TK: 3275,- TK: 3280,- TK: 3285,- TK: 3290,- TK: 3295,- TK: 3300,- TK: 3305,- TK: 3310,- TK: 3315,- TK: 3320,- TK: 3325,- TK: 3330,- TK: 3335,- TK: 3340,- TK: 3345,- TK: 3350,- TK: 3355,- TK: 3360,- TK: 3365,- TK: 3370,- TK: 3375,- TK: 3380,- TK: 3385,- TK: 3390,- TK: 3395,- TK: 3400,- TK: 3405,- TK: 3410,- TK: 3415,- TK: 3420,- TK: 3425,- TK: 3430,- TK: 3435,- TK: 3440,- TK: 3445,- TK: 3450,- TK: 3455,- TK: 3460,- TK: 3465,- TK: 3470,- TK: 3475,- TK: 3480,- TK: 3485,- TK: 3490,- TK: 3495,- TK: 3500,- TK: 3505,- TK: 3510,- TK: 3515,- TK: 3520,- TK: 3525,- TK: 3530,- TK: 3535,- TK: 3540,- TK: 3545,- TK: 3550,- TK: 3555,- TK: 3560,- TK: 3565,- TK: 3570,- TK: 3575,- TK: 3580,- TK: 3585,- TK: 3590,- TK: 3595,- TK: 3600,- TK: 3605,- TK: 3610,- TK: 3615,- TK: 3620,- TK: 3625,- TK: 3630,- TK: 3635,- TK: 3640,- TK: 3645,- TK: 3650,- TK: 3655,- TK: 3660,- TK: 3665,- TK: 3670,- TK: 3675,- TK: 3680,- TK: 3685,- TK: 3690,- TK: 3695,- TK: 3700,- TK: 3705,- TK: 3710,- TK: 3715,- TK: 3720,- TK: 3725,- TK: 3730,- TK: 3735,- TK: 3740,- TK: 3745,- TK: 3750,- TK: 3755,- TK: 3760,- TK: 3765,- TK: 3770,- TK: 3775,- TK: 3780,- TK: 3785,- TK: 3790,- TK: 3795,- TK: 3800,- TK: 3805,- TK: 3810,- TK: 3815,- TK: 3820,- TK: 3825,- TK: 3830,- TK: 3835,- TK: 3840,- TK: 3845,- TK: 3850,- TK: 3855,- TK: 3860,- TK: 3865,- TK: 3870,- TK: 3875,- TK: 3880,- TK: 3885,- TK: 3890,- TK: 3895,- TK: 3900,- TK: 3905,- TK: 3910,- TK: 3915,- TK: 3920,- TK: 3925,- TK: 3930,- TK: 3935,- TK: 3940,- TK: 3945,- TK: 3950,- TK: 3955,- TK: 3960,- TK: 3965,- TK: 3970,- TK: 3975,- TK: 3980,- TK: 3985,- TK: 3990,- TK: 3995,- TK: 4000,- TK: 4005,- TK: 4010,- TK: 4015,- TK: 4020,- TK: 4025,- TK: 4030,- TK: 4035,- TK: 4040,- TK: 4045,- TK: 4050,- TK: 4055,- TK: 4060,- TK: 4065,- TK: 4070,- TK: 4075,- TK: 4080,- TK: 4085,- TK: 4090,- TK: 4095,- TK: 4100,- TK: 4105,- TK: 4110,- TK: 4115,- TK: 4120,- TK: 4125,- TK: 4130,- TK: 4135,- TK: 4140,- TK: 4145,- TK: 4150,- TK: 4155,- TK: 4160,- TK: 4165,- TK: 4170,- TK: 4175,- TK: 4180,- TK: 4185,- TK: 4190,- TK: 4195,- TK: 4200,- TK: 4205,- TK: 4210,- TK: 4215,- TK: 4220,- TK: 4225,- TK: 4230,- TK: 4235,- TK: 4240,- TK: 4245,- TK: 4250,- TK: 4255,- TK: 4260,- TK: 4265,- TK: 4270,- TK: 4275,- TK: 4280,- TK: 4285,- TK: 4290,- TK: 4295,- TK: 4300,- TK: 4305,- TK: 4310,- TK: 4315,- TK: 4320,- TK: 4325,- TK: 4330,- TK: 4335,- TK: 4340,- TK: 4345,- TK: 4350,- TK: 4355,- TK: 4360,- TK: 4365,- TK: 4370,- TK: 4375,- TK: 4380,- TK: 4385,- TK: 4390,- TK: 4395,- TK: 4400,- TK: 4405,- TK: 4410,- TK: 4415,- TK: 4420,- TK: 4425,- TK: 4430,- TK: 4435,- TK: 4440,- TK: 4445,- TK: 4450,- TK: 4455,- TK: 4460,- TK: 4465,- TK: 4470,- TK: 4475,- TK: 4480,- TK: 4485,- TK: 4490,- TK: 4495,- TK: 4500,- TK: 4505,- TK: 4510,- TK: 4515,- TK: 4520,- TK: 4525,- TK: 4530,- TK: 4535,- TK: 4540,- TK: 4545,- TK: 4550,- TK: 4555,- TK: 4560,- TK: 4565,- TK: 4570,- TK: 4575,- TK: 4580,- TK: 4585,- TK: 4590,- TK: 4595,- TK: 4600,- TK: 4605,- TK: 4610,- TK: 4615,- TK: 4620,- TK: 4625,- TK: 4630,- TK: 4635,- TK: 4640,- TK: 4645,- TK: 4650,- TK: 4655,- TK: 4660,- TK: 4665,- TK: 4670,- TK: 4675,- TK: 4680,- TK: 4685,- TK: 4690,- TK: 4695,- TK: 4700,- TK: 4705,- TK: 4710,- TK: 4715,- TK: 4720,- TK: 4725,- TK: 4730,- TK: 4735,- TK: 4740,- TK: 4745,- TK: 4750,- TK: 4755,- TK: 4760,- TK: 4765,- TK: 4770,- TK: 4775,- TK: 4780,- TK: 4785,- TK: 4790,- TK: 4795,- TK: 4800,- TK: 4805,- TK: 4810,- TK: 4815,- TK: 4820,- TK: 4825,- TK: 4830,- TK: 4835,- TK: 4840,- TK: 4845,- TK: 4850,- TK: 4855,- TK: 4860,- TK: 4865,- TK: 4870,- TK: 4875,- TK: 4880,- TK: 4885,- TK: 4890,- TK: 4895,- TK: 4900,- TK: 4905,- TK: 4910,- TK: 4915,- TK: 4920,- TK: 4925,- TK: 4930,- TK: 4935,- TK: 4940,- TK: 4945,- TK: 4950,- TK: 4955,- TK: 4960,- TK: 4965,- TK: 4970,- TK: 4975,- TK: 4980,- TK: 4985,- TK: 4990,- TK: 4995,- TK: 5000,- TK: 5005,- TK: 5010,- TK: 5015,- TK: 5020,- TK: 5025,- TK: 5030,- TK: 5035,- TK: 5040,- TK: 5045,- TK: 5050,- TK: 5055,- TK: 5060,- TK: 5065,- TK: 5070,- TK: 5075,- TK: 5080,- TK: 5085,- TK: 5090,- TK: 5095,- TK: 5100,- TK: 5105,- TK: 5110,- TK: 5115,- TK: 5120,- TK: 5125,- TK: 5130,- TK: 5135,- TK: 5140,- TK: 5145,- TK: 5150,- TK: 5155,- TK: 5160,- TK: 5165,- TK: 5170,- TK: 5175,- TK: 5180,- TK: 5185,- TK: 5190,- TK: 5195,- TK: 5200,- TK: 5205,- TK: 5210,- TK: 5215,- TK: 5220,- TK: 5225,- TK: 5230,- TK: 5235,- TK: 5240,- TK: 5245,- TK: 5250,- TK: 5255,- TK: 5260,- TK: 5265,- TK: 5270,- TK: 5275,- TK: 5280,- TK: 5285,- TK: 5290,- TK: 5295,- TK: 5300,- TK: 5305,- TK: 5310,- TK: 5315,- TK: 5320,- TK: 5325,- TK: 5330,- TK: 5335,- TK: 5340,- TK: 5345,- TK: 5350,- TK: 5355,- TK: 5360,- TK: 5365,- TK: 5370,- TK: 5375,- TK: 5380,- TK: 5385,- TK: 5390,- TK: 5395,- TK: 5400,- TK: 5405,- TK: 5410,- TK: 5415,- TK: 5420,- TK: 5425,- TK: 5430,- TK: 5435,- TK: 5440,- TK: 5445,- TK: 5450,- TK: 5455,- TK: 5460,- TK: 5465,- TK: 5470,- TK: 5475,- TK: 5480,- TK: 5485,- TK: 5490,- TK: 5495,- TK: 5500,- TK: 5505,- TK: 5510,- TK: 5515,- TK: 5520,- TK: 5525,- TK: 5530,- TK: 5535,- TK: 5540,- TK: 5545,- TK: 5550,- TK: 5555,- TK: 5560,- TK: 5565,- TK: 5570,- TK: 5575,- TK: 5580,- TK: 5585,- TK: 5590,- TK: 5595,- TK: 5600,- TK: 5605,- TK: 5610,- TK: 5615,- TK: 5620,- TK: 5625,- TK: 5630,- TK: 5635,- TK: 5640,- TK: 5645,- TK: 5650,- TK: 5655,- TK: 5660,- TK: 5665,- TK: 5670,- TK: 5675,- TK: 5680,- TK: 5685,- TK: 5690,- TK: 5695,- TK: 5700,- TK: 5705,- TK: 5710,- TK: 5715,- TK: 5720,- TK: 5725,- TK: 5730,- TK: 5735,- TK: 5740,- TK: 5745,- TK: 5750,- TK: 5755,- TK: 5760,- TK: 5765,- TK: 5770,- TK: 5775,- TK: 5780,- TK: 5785,- TK: 5790,- TK: 5795,- TK: 5800,- TK: 5805,- TK: 5810,- TK: 5815,- TK: 5820,- TK: 5825,- TK: 5830,- TK: 5835,- TK: 5840,- TK: 5845,- TK: 5850,- TK: 5855,- TK: 5860,- TK: 5865,- TK: 5870,- TK: 5875,- TK: 5880,- TK: 5885,- TK: 5890,- TK: 5895,- TK: 5900,- TK: 5905,- TK: 5910,- TK: 5915,- TK: 5920,- TK: 5925,- TK: 5930,- TK: 5935,- TK: 5940,- TK: 5945,- TK: 5950,- TK: 5955,- TK: 5960,- TK: 5965,- TK: 5970,- TK: 5975,- TK: 5980,- TK: 5985,- TK: 5990,- TK: 5995,- TK: 6000,- TK: 6005,- TK: 6010,- TK: 6015,- TK: 6020,- TK: 6025,- TK: 6030,- TK: 6035,- TK: 6040,- TK: 6045,- TK: 6050,- TK: 6055,- TK: 6060,- TK: 6065,- TK: 6070,- TK: 6075,- TK: 6080,- TK: 6085,- TK: 6090,- TK: 6095,- TK: 6100,- TK: 6105,- TK: 6110,- TK: 6115,- TK: 6120,- TK: 6125,- TK: 6130,- TK: 6135,- TK: 6140,- TK: 6145,- TK: 6150,- TK: 6155,- TK: 6160,- TK: 6165,- TK: 6170,- TK: 6175,- TK: 6180,- TK: 6185,- TK: 6190,- TK: 6195,- TK: 6200,- TK: 6205,- TK: 6210,- TK: 6215,- TK: 6220,- TK: 6225,- TK: 6230,- TK: 6235,- TK: 6240,- TK: 6245,- TK: 6250,- TK: 6255,- TK: 6260,- TK: 6265,- TK: 6270,- TK: 6275,- TK: 6280,- TK: 6285,- TK: 6290,- TK: 6295,- TK: 6300,- TK: 6305,- TK: 6310,- TK: 6315,- TK: 6320,- TK: 6325,- TK: 6330,- TK: 6335,- TK: 6340,- TK: 6345,- TK: 6350,- TK: 6355,- TK: 6360,- TK: 6365,- TK: 6370,- TK: 6375,- TK: 6380,- TK: 6385,- TK: 6390,- TK: 6395,- TK: 6400,- TK: 6405,- TK: 6410,- TK: 6415,- TK: 6420,- TK: 6425,- TK: 6430,- TK: 6435,- TK: 6440,- TK: 6445,- TK: 6450,- TK: 6455,- TK: 6460,- TK: 6465,- TK: 6470,- TK: 6475,- TK: 6480,- TK: 6485,- TK: 6490,- TK: 6495,- TK: 6500,- TK: 6505,- TK: 6510,- TK: 6515,- TK: 6520,- TK: 6525,- TK: 6530,- TK: 6535,- TK: 6540,- TK: 6545,- TK: 6550,- TK: 6555,- TK: 6560,- TK: 6565,- TK: 6570,- TK: 6575,- TK: 6580,- TK: 6585,- TK: 6590,- TK: 6595,- TK: 6600,- TK: 6605,- TK: 6610,- TK: 6615,- TK: 6620,- TK: 6625,- TK: 6630,- TK: 6635,- TK: 6640,- TK: 6645,- TK: 6650,- TK: 6655,- TK: 6660,- TK: 6665,- TK: 6670,- TK: 6675,- TK: 6680,- TK: 6685,- TK: 6690,- TK: 6695,- TK: 6700,- TK: 6705,- TK: 6710,- TK: 6715,- TK: 6720,- TK: 6725,- TK: 6730,- TK: 6735,- TK: 6740,- TK: 6745,- TK: 6750,- TK: 6755,- TK: 6760,- TK: 6765,- TK: 6770,- TK: 6775,- TK: 6780,- TK: 6785,- TK: 6790,- TK: 6795,- TK: 6800,- TK: 6805,- TK: 6810,- TK: 6815,- TK: 6820,- TK: 6825,- TK: 68

uni versal
LINKS**www.uni-paderborn.de**

Wer jetzt noch nicht weiß, wo er hier gelandet ist, der kann sich hier gern mal erkundigen. Diese Seite kann auch als Sprungbrett zu den Seiten der Uni-Bibliothek und des Studentenwerks genutzt werden. Da gibt es dann Bücher und Speisepläne.

www.hausarbeiten.de

Wenn es mal so gar nicht klappen will mit der Hausarbeit, kann man sich hier entweder eine fertige Hausarbeit kaufen, oder sich einige Anregungen holen. Aber Vorsicht bei Abschreiberei, Dozenten schauen sich diese Seite auch ganz gern mal an...zu diesem Thema ruhig mal „Plagiat“ bei Wikipedia eingeben.

www.wikipedia.org

Online Enzyklopädie. Hilfreich bei der Recherche für Referate und Hausarbeiten. NICHT ZITIERFÄHIG!! Gibt keine Antwort auf die Frage, was es mit dem eugeln auf sich hat.

www.studivz.net

Online Community für Studenten und die, die sich dafür ausgeben. Von den einen verdammt, von den anderen vergöttert.

www.asta.uni-paderborn.de

Alles über den Allgemeinen Studierendenausschuss und das Studierendenparlament sowie Links zu den Fachschaften und Informationen über anstehende Partys an der Uni.

www.paderborn.de

Das City-Portal mit allen Infos rund um Paderborn wie z.B. zu den Themen Kunst, Kultur, Freizeit. Auch schöne Bilder vom Rathausplatz.

www.padercenter.de

Jobbörse, Wohnungsbörse, Flohmarkt – das gibt es alles bei Padercenter. Außerdem aktuelle Termine für Paderborn, Partyfotos und vieles mehr.

www.uni-paderborn.de/universal/

Unsere Homepage. Hier könnt ihr sowohl die Aktuelle, als auch ältere Ausgaben der Universal „durchblättern“ und uns im Gästebuch die Meinung sagen.

(ms)

Glosse

Public Speaking (for Rookies)



Der durchschnittliche Student fürchtet zwei Dinge: Den ersten öffentlichen Vortrag vor einer großen, hohläugigen und unbarmherzigen Menge sowie das erste Erwachen auf der eigenen Fußmatte, weil man nach der Uni-Party am Vorabend die Funktionsweise des Haustürschlüssels nicht mehr so parat hatte.

Beide Dinge haben gemeinsam, dass sie mit stetiger Wiederholung ihren Schrecken verlieren (bis auf die Übernachtungen im Flur, jedenfalls wenn man früh aufstehende Nachbarn mit Hang zu Stöckelschuhen oder metallbeschlagenen Winterstiefeln hat). Trotzdem kann einem unerfahrenen Frischsemester beim Anblick eines überfüllten Hörsaales schon mal der Wunsch nach einem Schutz spendenden Erdloch überkommen (Obwohl wir ja dank CNN wissen, dass nicht mal das eine Garantie für ungestörte Ruhe ist.). Zu erdrückend scheint die Masse der literaturbesessenen Kommilitonen, die sich wahrscheinlich auf den Text gestürzt haben wie ein Rudel ausgehungertes Dingos auf das fette Nachbarskind, ganz so, als wäre ausgerechnet ihr Text die geniale und unkomplizierte Lösung aller politischen Spannungen im nahen Osten und nicht etwa die Ausführungen eines grenzdebilen Schreibtischtäters zur makroökonomischen Situation von katalonischen Korkeichenfarmern. Folglich betritt man mit panischem Herzrasen den Saal (Falls Sie sich diesen Grad des Unbehagens nicht vorstellen können, rennen Sie einmal mit zehn Kilo Büchern nackt die Treppen bis zu H7 hoch und platzen in eine Etatsitzung des Dekanats. Unangenehmer wird's nicht mehr.) und fürchtet jede harmlose Zwischenfrage mehr als einen Flugzeugabsturz in den Anden mit der Jahresvollversammlung der Gemüshasser. Im Gegensatz zu anderen Aktivitäten, wie z.B. Rendezvous und StuPa-Sitzungen, kann hier eine Prise gezieltes Realitätsbewusstsein den Tag retten.

Denken Sie doch einmal an ihr zuletzt passiv erlebtes Referat von einstündiger Dauer zurück. Wenn Sie

sich noch entfernt an das gnomenhafte Äußere des letzten Redners erinnern können, zählen Sie bereits zu einer Minderheit. Vergleichenden und unabhängigen (also rein imaginären) Hochschulstatistiken zufolge sind nur die ersten und letzten Minuten eines Vortrags dazu geeignet, sich im Hirn des Publikums einzunisten wie Schimmelpilz in einer hinter die Spüle gefallenen Orange. Im Idealfall hat sich die Aufmerksamkeit des Plenums schon lange auf eine herbeiphantasierte Südseeinsel oder die heiße Partyblondine in Reihe zwei verlagert, bevor die Biographie des Autors abgeschlossen ist.

Der nun folgende Teil des Vortrags lässt sich entspannter angehen: Springen Sie wild von Goethes Frauenproblem über die Laubfroschplage Boliviens bis hin zu Heisenbergs Unschärferelation. Ein Großteil des Publikums befindet sich in dieser Phase ohnehin in einer Art Wachkoma und reagiert frühestens, wenn Sie deren Klappische in Brand setzen. Sollte es trotzdem kritische Zwischenfragen geben, versprechen Sie eine ausgiebige Erörterung nach ihren Ausführungen und schinden so lange Zeit, bis die Hälfte der Zuhörer bereits in der Mensa sitzt. Gegen Ende des Vortrages empfiehlt es sich, die Stimm- lautstärke und das Tempo mit Blick auf die Uhr leicht anzuheben und alle im Text genannten Fachbegriffe in höchstens zwei Sätzen zu verschachteln, was ihre Schlussworte wie ein Fazit und Sie kompetent aussehen lässt. In der nächsten Ausgabe: Wie lenke ich den Professor ab – Ein Leitfaden vom dringenden Anruf bis hin zum Betäubungsgewehr.

(gn)



Kult(p)ur

Die hat doch einen Schatten!

„Ophelias Schattentheater“ wird noch bis zum 3.11. in Schloß Neuhaus aufgeführt



Ophelia, dargestellt von Friederike Brüheim, hat nicht nur einen Schatten. Nein, sie hat gleich zehn: Schattenschelm, Dunkelangst, Hein Allein, Wandelbar und sechs weitere irren herrenlos umher, bis sie auf Fräulein Ophelia treffen, die ihnen ein Zuhause gibt. Doch Schatten scheinen nie zu schlafen und so lehrt sie sie alle Tragödien und Komödien, die sie einst beim Theater als Souffleuse beherrschte. Mit viel Enthusiasmus gehen ihre Schattenkinder ans Spiel, bis sich schließlich die Nachbarn über den Krach beschwerten und Fräulein Ophelia aus der Wohnung geworfen wird.

„Ohjeminehohjemineh. Wohin denn bloß?“, fragt Hein Allein, der jüngste Schatten, besorgt. Doch schnell haben sich die zehn etwas überlegt, womit sie Ophelia helfen können – mit Theaterspielen natürlich. Und so ziehen sie von Stadt zu Stadt und führen „Romeo und Julia“ von Shakespeare, „An Anna Blume“ von Kurt Schwitters oder



Ophelias Schatten machen ganz schön viel Theater. (Foto: js)

auch den „Prolog im Himmel“ aus Goethes Faust auf, bis Fräulein Ophelia auf den elften Schatten trifft, der auch noch angenommen werden möchte.

Basierend auf dem gleichnamigen Kinderbuch von Michael Ende wurde die Dramatisierung von Judith Wilske (Regie und Bühne) und Maren Simoneit (Dramaturgie) vorgenommen. Eine Besonderheit des Stückes sind ihre jungen Darsteller. Bis auf Christian Onciu, in der Rolle des Dunkelangst, und Friederike Brüheim in der Rolle der Ophelia, werden die Schatten von Ju-

gendlichen im Alter zwischen zehn und achtzehn Jahren gespielt. Die meisten von ihnen standen vor der Premiere am 6. Oktober noch nie auf einer Theaterbühne. Bei einem Casting wurden sie aus mehreren Bewerbern ausgesucht und mussten anschließend fünf Wochen lang Sprechproben, Stimmbildung und auch Körpertraining mitmachen. Dadurch können sie nun das Spiel mit Licht und Illusion

hinter den Schattenwänden überzeugend darstellen. Und die harte Arbeit hat sich gelohnt. Wer nun neugierig auf das Schattenspiel geworden ist, sollte sich die letzten Aufführungen am 27., 28. Oktober und 2., 3. November jeweils um 19 Uhr im Gewölbesaal im Neuhäuser Schlosspark nicht entgehen lassen. Der Eintritt für Studenten beträgt 7 Euro und Karten können telefonisch unter 05251/882634 vorbestellt oder an der Abendkasse vor Ort erworben werden.

(js)

Kooperatives Telefonieren für die Züge der Zukunft

Informatik-Projektgruppe und „Neue Bahntechnik Paderborn“ demonstrieren Zukunftsstandards

Die Zeiten von schlechter Sprachqualität und Erreichbarkeit in Zügen könnten bald vorbei sein. Damit in zukünftigen Zügen, wie beispielsweise dem Paderborner Railcab, Telefonieren und im Internet surfen durchgängig möglich ist, entwickelt die Fachgruppe Rechnernetze der Universität Paderborn neue Verfahren, um sogenannte „kooperative“, drahtlose Übertragungen zu ermöglichen.

Das bedeutet, dass sich mehrere Sitznachbarn nicht nur wie aktuell vorhandene Ressourcen teilen, sondern zukünf-



Railcab mit Versuchsanlage auf Testfahrt

tig gemeinsam funken und dadurch ihre Verbindungen verbessern. Dass diese Verfahren wirklich bereits heute funktionieren, konnte eine studentische Projektgruppe der Informatik in Zusammenarbeit mit dem Fachgebiet Leistungselektronik und Elektrische Antriebstechnik durchführen. Dafür wur-

den die Funk-Prototypen auf einem Railcab der „Neuen Bahntechnik Paderborn“ installiert und danach Messungen während einer Testfahrt durchgeführt. Es wurde somit bestätigt, dass durch kooperatives Funken die

Verbindungsqualität erheblich verbessert wurde. Sobald die Verfahren in Standards und Produkte integriert wurden, ist es nur noch eine Frage der Zeit, bis Reisen im Railcab ungestört telefonieren oder im Internet surfen können. (msc)



Letzte Feineinstellungen vor der Probefahrt des Railcabs

Echos, Stille, Geduld und Anmut

**Artist: Foo Fighters****Album: „Echoes, Silence, Patience & Grace“ (September 2007)****Genre: Rock**

Nachwuchs verheißt nicht immer etwas Gutes. Zumindest nicht für etablierte Popstars, die plötzlich mit dem Familienglück gesegnet werden und versuchen, die neuen Elternfreuden in der Musik zu verarbeiten. So geschehen bei Fran Healy (Travis) und Chris Martin (Coldplay). Den betroffenen Alben wurde von Kritikern Verweichlichung oder gar „Altersmilde“ vorgeworfen, die mit der neu erlangten Nestwärme einherzugehen scheint. Entsprechend groß waren die Befürchtungen im Vorfeld der Veröffentlichung von „Echoes, Silence, Patience & Grace“, dem ersten Studio-Album nach der Geburt der Tochter von Foo Fighters-Mastermind Dave Grohl. Auch der Albumtitel lässt eher ruhige und nachdenkliche Klänge vermuten. Doch es besteht kein Grund zur Sorge, hat sich doch der Familienzuwachs, wenn überhaupt, dann positiv niedergeschlagen. Zwar hat das Album tatsächlich seine ruhigen Seiten, doch diese sind alles andere als langweilig.

Neu ist der Einsatz von Akustik-Gitarren, Klavier und bisweilen sogar Streichern, mit denen die Songs sehr abwechslungsreich gestaltet werden.



Dabei beweisen sie eine enorme Dynamik: Oft wechseln ruhige und härtere Passagen innerhalb der Songs, oder aber die Band arbeitet mit starken Spannungsbögen. „Let It Die“ z.B. beginnt, mit nichts weiter als Akustik-Gitarre und Gesang, denkbar ruhig, baut sich mit der Zeit auf und entlädt sich am Ende in fast schon übersteuerten Hard-Rock-Klangkaskaden inklusive Kreischattacken von Dave Grohl. Die neue Bandbreite – von energisch und kraftvoll bis ruhig und melancholisch – ist auch bei der viel versprechenden Single-Auskopplung „The Pretender“ zu hören. Aber auch Songs im klassischen, Foo Fighters-typischen Rocksound sind vertreten. Diese sind zwar weniger innovativ, dafür bodenständig und durchaus eingängig, so z.B. „Erase/

Replace“ Und schließlich: Balladen. Im folk-angehauchten „Stranger Things To Happen“ zeigt Dave Grohl, dass er nicht nur schreien, sondern auch wunderbar melodisch singen kann. Und der letzte Song „Home“ könnte beinahe ein Wiegenlied für seine kleine Tochter sein. Hier ist der harte Rocker von früher dann doch weich geworden. Zum Glück nur ausnahmsweise.

Fazit: „Echoes, Silence, Patience & Grace“ ist ein anständiges Rockalbum mit vielen guten und eingängigen Songs, energisch und laut, aber doch melodisch und stimmungsvoll – eine Mischung aus neuem und bewährten Foo Fighters-Sound.

Note: 🎵 🎵 🎵 🎵

🎵 - Schnarch!
 🎵 🎵 🎵 - Recht gelungen!
 🎵 🎵 🎵 🎵 - Klasse!
 🎵 🎵 🎵 🎵 🎵 - Besser geht 's nicht!

(mkb)

Termine im Oktober/November

Di 23.10.	20.00 Uhr – Studiobühne „Unser Lied“ für 8 Euro (ermäßigt 5 Euro) (weitere Vorstellungen: 26., 27., 31.10. & 2., 4., 7., 9.11.)
Mi 24.10.	19.00 Uhr – L'UniCo Live über Webstream auf www.l-unico.de
Do 25.10.	19.00 Uhr – Radical Audio Pool DPM Radio Show live über Webstream auf www.radicalaudiopool.de
Fr 26.10.	18.00 Uhr – Kulturwerkstatt (Kleinkunstsaal) „Power of Metal – Festival“ mit Torian, Breaker u.a. für 6 Euro
Sa 03.11.	20.00 Uhr – Bad Lippspringe (Kongresshaus) „WDR-Liedernacht“ mit Bernd Begemann & Befreiung, Erdmöbel und Basta; Moderation: Erwin Grosche für 19,80 Euro

Alle Termine ohne Gewähr

Impressum

Ausgabe Nr. 98, 43. Woche 2007

Redaktion:

Constanze Berschuck (cb),
 Meike Kleine Brörmann (mkb),
 Natalie De Carlo (ndc),
 Sebastian Gethke (sg),
 Stephanie Hegemann (sh),
 Nadine Hulferhorn (nh),
 Imke Münnich (im),
 Grischa Nowak (gn),
 Katharina Pavlustyk (kp),
 Heiko Rosinski (hr),
 Moritz Schäfer (ms),
 Caroline Schlomm (cs),
 Michael Schneider (msc),
 Janine Schreiber (js),
 Christian Todt (ct),
 Judith Wimmer (jw)

Layout, Grafik:

Michael Klapproth (mk),
 Heiko Rosinski (hr)

Webseite:

Patrick Könemann (pk)

Auflage: 800

Druck: Janus-Druck, Borchen

Herausgeber:

Student. Initiative uni versal e.V.
journalistik@upb.de
www.upb.de/uni-versal

ViSDp / Chefredaktion:

Janine Schreiber